

Übersicht der angebotenen Blockseminare am FB07 im WS 2020/21 *Overview of workshops offered in the department 07 in WS 2020/21*

- S1: ~~International Meetings and Negotiations~~
- S2: ~~Applying for a Job Abroad~~
- S3: ~~Intercultural teamwork~~
- S4: ERP for Textiles (Basics of a Textile Specific ERP System)
- S5: ~~Academic writing~~
- S6: ~~Literature research~~
- S7: ~~Optimize your presentation skills~~
- S8: ~~1x1 des Präsentierens~~
- S9: ~~Literaturrecherche~~
- S10: ~~Wissenschaftliches Schreiben~~
- S11: ~~Versuchsplanung, durchführung und auswertung~~
- S12 - Arbeitsbedingungen in Konfektionsbetrieben in Ländern Asiens
- S13: ~~FairSchnitt – Frauenrechte und Frauendiskriminierung~~
- S14: FairSchnitt - Einkaufspraxis großer Unternehmen und ihre Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen
- S15: ~~CoreDRAW – Technische Zeichnung / T-Shirt~~
- S16: ~~CoreDRAW – Accessoires und Zubehör~~
- S17a/b: ~~Leather Workshop~~
- S18: ~~Empirie~~
- S19: MS Project
- S20a/b: ~~Wie gewinne ich die Zuhörer – Emotionen als Grundlage erfolgreicher Präsentationen~~
- S21: ~~How to win your audience – emotions as precondition for successful presentations~~
- S22: ~~Bewerbungsmanagement~~
- S23: ~~FairSchnitt – Sumangali Arbeitsbedingungen in Spinnereien~~
- S24: ~~FairSchnitt – Existenzlohn und Arbeitsbedingungen in (Ost-)Europa und der Türkei~~
- S25: ~~Grundlagen der Bildbearbeitung mit Photoshop – Professionelles Bewerbungsfoto~~
- S26: Personalauswahl: Verfahren und Methoden am Beispiel von Peek & Cloppenburg
- S27: Gehaltsverhandlungen – Wie verdiene ich mehr Geld? & Strategie der Kommunikation – Überzeugend auftreten und verhandeln
- S28: ~~Assessmentcenter Training – Die wichtigsten Übungen, die besten Lösungen~~
- S29: ~~Outstanding job application – Mortal sins and virtues~~
- S30: ~~FairSchnitt – Schuhe und Leder~~
- S31: Grundlagen der Programmierung
- S32: Thesis-Guide - Angst vor dem leeren Blatt - Architektur Abschlussarbeit
- S33: Konfliktmanagement
- S34: Fair Schnitt - Konsumverhalten und Altkleider
- S35: Grundlagen der Kommunikation

S36: Fair Schnitt: Transparenz und existenzsichernde Löhne

S37: Soziale Medien zielgerichtet zur eigenen Positionierung nutzen

S38:

S39: Rund um die Hausarbeit

Achtung! Inhaltsgleiche Seminare können nur einmal belegt und für das Methodenseminar angerechnet werden:

- S6 „Literature Research“ **oder** S9 „Literaturrecherche“
- S5 „Academic Writing“ **oder** S10 „Wissenschaftliches Schreiben“
- S7 „Optimize your presentation skills“ **oder** S8 „1x1 des Präsentieren“ **oder** S20 „Wie gewinne ich die Zuhörer – Emotionen als Grundlage erfolgreicher Präsentationen“ **oder** S21 „How to win your audience – emotions as precondition for successful presentations“

Attention! Courses with the same content may only be used once for the “workshop scientific methods”:

- S6 „Literature Research“ **or** S9 „Literaturrecherche“
- S5 „Academic Writing“ **or** S10 „Wissenschaftliches Schreiben“
- S7 „Optimize your presentation skills“ **or** S8 „1x1 des Präsentieren“ **or** S20 „Wie gewinne ich die Zuhörer – Emotionen als Grundlage erfolgreicher Präsentationen“ **or** S21 „How to win your audience – emotions as precondition for successful presentations“

Für alle Seminare erfolgt die Anmeldung per Online-Formular
Application for all seminars by online application form

Bitte beachten Sie:

Eine Anrechnung von Kreditpunkten für das Methodenseminar kann nur erfolgen, wenn **ALLE** Teile/Termine eines Seminars besucht werden und eine aktive Mitarbeit festgestellt wird.

Es ist verpflichtend, sich von einem Seminar, in dem man einen Platz zugewiesen bekommen hat bis spätestens **72 Stunden vor Beginn abzumelden**, wenn man nicht teilnehmen wird. Falls ein Fernbleiben festgestellt wird, wird die betreffende Person von **allen** weiteren Seminaren in diesem Semester ausgeschlossen!

Im Krankheitsfall ist ein Attest bei Prof. Dr. Hardt vorzulegen.

Die Teilnehmerlisten werden per Aushang im Hauptgebäude, im Glaskasten Erdgeschoss, in dem auch die Prüfungspläne veröffentlicht werden, bekannt gegeben. Außerdem haben Sie die Möglichkeit die Teilnehmerlisten auf der Lernplattform moodle einzusehen (Anleitung in separater PDF). Alle Teilnehmer/innen erhalten zudem eine Bestätigung per Email.

Please be aware of:

*Credit points for the workshop scientific methods are only acquired if students participate in **ALL** parts/dates of a seminar and an active participation is proofed.*

*It is required that you **withdraw** from a seminar you have been assigned to latest **72 hours in advance** of the start of the workshop. If you miss this and if you don't participate you will be skipped from all other seminars in the actual semester!*

In case of illness you need to hand in a medical certificate to Prof. Dr. Hardt”.

The lists of participants will be published in our main building, ground floor at the place where you also find the examination schedules. Also you can view the list of participants on moodle (Instruction in separate PDF). In addition every participant receives a confirmation email.

Terminübersicht (1h = 45 min)
overview of dates (1h = 45 min)

Achtung! Räume und Zeiten können sich kurzfristig ändern. Achten Sie auf aktuelle Aushänge und Mitteilungen. Alle Termine finden Sie im Stundenplan Methodenseminar.

Attention! Rooms and dates may be subject to short term modifications. Please take care of actual hangouts and messages. All dates do you find on the timetable sheet Scientific Methods.

S1: International Meetings and Negotiations

(Erfolgreich in Meetings auf internationalem Parkett - Verhandlungen führen und Diskussionen überleben)

Dozent/ Lecturer: Herr Viktor Schmidt

Sprache/Language: English

Gruppengröße/course size: max. 16 Personen / persons

Inhalt:

1. Studieneinheit: internationale Meeting-Kulturen im Vergleich

An ausgewählten Beispielen bringen die Studenten ihr Wissen über die exemplarisch ausgewählten Kulturen ein und gewinnen Einblicke in die unterschiedlichen Business-Kulturen anderer Länder (z.B. China, Indien, USA, Russland, Deutschland).

Ferner wird die Frage erörtert, was die Teilnehmer über die Fremdwahrnehmung hinsichtlich der eigenen Ausgangskultur sagen können und welche Gefahren dieses sogenannte *Cultural Stereotyping* birgt.

Über das *Role Switching* lernen die Studierenden, sich in die Rolle ihres internationalen Gesprächspartners hineinzusetzen und über den sich hieraus verändernden kulturellen Business-Ansatz erfolgreich zu handeln.

2. und 3. Studieneinheit: Sprachpraktische und performative Anleitung

In dieser Studieneinheit bekommen die Teilnehmer praktische Anleitungen, fremdsprachlich in einem Meeting erfolgreich zu kommunizieren. Phrasenbänke und Fachvokabular werden integriert.

Da es sich beim Meeting um einen performativen Akt im geschäftlichen Rahmen handelt, findet potenzialorientiertes Feedback zu Stimme, Gestik und Mimik Berücksichtigung.

In dieser Einheit kommen im Rahmen eines realistisch inszenierten Abschlussmeetings unter anderem das theatralische Element des Stehgreifspiels zum Einsatz.

Contents:

1. Study Unit: International Meeting Cultures Compared

Based on selected examples, students are invited to share their knowledge on different cultures and also to gain insight into different business cultures in different countries (e.g. China, India, Russia, Turkey, Germany, the USA).

In addition, we will also canvass students' knowledge about external perception with regard to their own culture(s) as well as dangers and pitfalls that cultural stereotyping potentially involves. By means of role switching students are invited to see themselves from their international communication partner's perspective. This exercise is designed to assist participants in acting successfully in international business communication by changing their own cultural approaches to business life.

2. and 3. Study Unit: Language Practice and Performance Tutorial

In this study unit students can learn how to communicate successfully in an English-language-based meeting. Phrase banks and expert terminology can be integrated in theatrical performance and dramatic reading exercises.

As participating business meetings is always a performative act, there will also be feedback given on voice and body language as it is crucial for students not only to reflect on themselves but also to receive information about how they are perceived by others.

At the end of this workshop participants will perform a meeting and are free to express themselves by integrating theatrical elements from the field of improvisation, which is included in this part of the seminar.

S2: Applying for a Job Abroad

Dozent/ Lecturer: Herr Viktor Schmidt

Sprache/Language: English

Gruppengröße/course size: max. 15 Personen / persons

Inhalt:

1. Studieneinheit: Theorie der Bewerbung im englischsprachigen Ausland

In diesem Segment werden Anforderungen an Lebenslauf, Anschreiben und Vorstellungsgespräch vorgestellt und ggf. kontrastiv mit den Vorgaben des Heimatlandes verglichen.

2. Studieneinheit: aktuelle Bewerbungsunterlagen sichten und kritisch kommentieren

Zu diesem Termin bringen alle Teilnehmer ihren **eigenen Laptop** und ihre **aktuellen Unterlagen** mit (sofern letztere bereits vorhanden sind). Für Studenten, die sich zum ersten Mal diesem Thema nähern, werden praktische Anregungen gegeben, diese Unterlagen im Rahmen des Seminars zu erstellen.

3. Studieneinheit: Bewerbungsgespräche erfolgreich führen

Die Studierenden haben hier die Möglichkeit anhand praktischer Übungen an das sensible Zusammenspiel von Körper/Performanz, Sprache/Stimme, Rhetorik und Inhalt herangeführt zu werden, welches für das Führen eines erfolgreichen Bewerbungsgesprächs essentiell ist.

Contents:

1. Study Unit: Theory of Application in English speaking countries

In this segment the requirements regarding curriculum vitae/résumé, covering letter and interview are introduced and can be contrasted with the application standards of the student's home country. The topic of job application via internet is also taken into consideration.

2. Study Unit: Presenting and critically commenting on current applications

Participants should bring their current documents if they have already applied for jobs and/or internships at any point in their career. Those students, who have not yet applied in any way and would like to approach application procedures in general may work on their curriculum vitae/résumé and/or covering letter during the seminar.

3. Study Unit: Successful Interviews

Students are invited to learn about the sensitive interaction of body/performance, language/voice, rhetoric and content that is vital to participate an interview successfully.

S3: Working in International Teams

(Interkulturelle Kommunikation im Team)

Dozent/ Lecturer: Herr Viktor Schmidt

Sprache/Language: English

Gruppengröße/course size: max. 16 Personen / persons

Inhalt:

1. und 2. Studieneinheit: Kommunikationstheorie und -praxis

In diesem Theorie-Segment werden Grundstrukturen interpersoneller Kommunikation aufgezeigt und Teilnehmereindrücke zum Bereich interkultureller Kommunikation ausgetauscht.

Wir widmen uns im praktischen Teil des Seminars unter anderem der Frage: Wie kommuniziere ich (Sender) mit einem anderen (Empfänger)? Wie funktioniert Kommunikation unter besonderer Berücksichtigung interkultureller Aspekte wie z.B. körpersprachlicher Ausdruck oder stimmliche Intonation? Woran kann Teamarbeit scheitern, bevor sie überhaupt begonnen hat, wenn die Kommunikationsebenen zu weit auseinander liegen? Was kann optimiert werden?

3. Studieneinheit. Selbst-Bewusstheit

Allgemeine Übungen zur Stimme in der Fremdsprache Englisch sowie körpersprachliche und räumlicher Interaktion im Team. In dieser Einheit kommen im Rahmen performativer Sequenzen theatralische Elemente aus den Bereichen Stehgreifspiel und Schauspiel zum Einsatz.

Contents:

1. and 2. Study Unit: Communication Theory and Experience

In the theoretical segment, basic structures of interpersonal communication are sketched and impressions with regard to intercultural communication are exchanged and discussed.

We will also consider the following questions: How do I (sender) communicate with someone else (receiver)? How does communication work when intercultural aspects as, for example, body language or vocal intonation are especially considered? What makes team work fail, before having started at all, when the communication levels are too far apart? What can be optimized?

3. Study Unit. Self-Awareness

Basic exercises with regard to vocal expression in English as a foreign language as well as body language and individual behavior and interaction in teams are focused on. Performative sequences are integral part at this point in the seminar and can be expressed by theatrical elements from the field of improvisation and drama.

S4: ERP for Textiles (Basics of a Textile Specific ERP System)

Dozent: Herr Hartmann, B.Sc. Textile- and Clothing Management
Sales Manager der Intex Consulting GmbH, Wuppertal
Softwareanbieter und Unternehmensberatung für die Textilindustrie
SAP / IBM / Oracle Partner

Sprache: Unterrichtssprache ist Englisch, die Unterlagen sind in Englisch

Gruppengröße: 20 – 30 Personen

Bescheinigung: bei erfolgreicher Teilnahme stellt Intex Consulting ein

Zertifikat aus

Inhalt:

This course will provide to you an introduction to the main potentials that come along with the implementation of a textile specific software system to textile production entities. At the end of the course there will be a certificate handed over to the participants.

Please see the [PDF file](#) for further information.

S5: Academic writing

Lecturer: Nina Westerholt

Language: English

Participants: maximum 20 students

Contents

In this course we will cover different aspects of academic writing, for example formal guidelines, choice of topic, research question, structure, elements of a thesis and their functions, thread, writers' block, citation, revision.

S6: Literature research

Lecturer: Nina Westerholt

Language: English

Participants: maximum 20 students

Contents

Sound academic literature research is the foundation for successful theses and study works. In collaboration with the library this course will cover the topics literature research (library, data bases...), reference management and knowledge organization with Citavi, choosing literature and literature review.

S7: Optimize your presentation skills

Lecturer: Manuela Niemeyer

Language: English

Participants: Maximal 16 students

Contents

Do you remember horrible presentations? While studying and working it is expected that you are able to give clear and professional presentations. In this course you will learn and apply the basics for successful presentations.

S8: 1x1 des Präsentierens

Dozent: Ursula Korsten

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Personen

Inhalt:

Haben Sie schon furchtbare Präsentationen erlebt? Sowohl im Studium als auch im kommenden Beruf wird von Ihnen erwartet, dass Sie Informationen anschaulich und professionell präsentieren können. Mithilfe der in diesem Seminar vermittelten und erprobten Grundregeln erwerben Sie das Handwerkszeug für erfolgreiche Vorträge und Präsentationen.

S9: Literaturrecherche

Dozent: Ursula Korsten

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Studierende

Inhalt:

Die gezielte wissenschaftliche Recherche ist eine wichtige Grundlage für erfolgreiche Haus- und Studienarbeiten. In Zusammenarbeit mit der Bibliothek werden in diesem Kurs die Themen Literatursuche (Bibliothek, Datenbanken,...), -auswahl, -verwaltung (CITAVI) und Literaturlauswertung behandelt.

S10: Wissenschaftliches Schreiben

Dozent: Ursula Korsten

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Studierende

Inhalt:

In diesem Kurs werden die verschiedenen Schritte beim Verfassen einer wissenschaftlichen Haus- und/oder Studienarbeit behandelt. Dazu gehören u.a.: Formale Vorgaben, Themenwahl, Fragestellung, Gliederung, Bestandteile der Arbeit und ihre Funktionen, roter Faden, Schreibblockaden, Zitieren, Korrektur.

S11: Versuchsplanung, -durchführung und -auswertung

Dozent:	Fikret Terzioglu
Sprache:	Deutsch
Gruppengröße:	Maximal 20 Personen

Inhalt: Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen den Studenten grundlegende Aspekte der empirischen und statistischen Versuchsplanung, wie z. B. die Faktorstufenkombination und Randomisierung von Versuchen, nahe gebracht werden. Des Weiteren wird die Methodik der Versuchsdurchführung sowie deren statistische Auswertung vorgestellt. Im Detail wird gezeigt, wie mit statistischen Analyseverfahren eine systematische Versuchsanordnung und Ergebnisauswertung durchgeführt werden kann.

Am Ende der Veranstaltung sollen die Studenten genügend Kenntnisse erworben haben, um verschiedene Methoden und Werkzeuge der Versuchsplanung einzusetzen, um systematische Versuchspläne erstellen zu können.

Im Detail:

- Einführung und Begriffe
- Vorgehensweise
 - Ausgangssituation beschreiben
 - Untersuchungsziele festlegen
 - Zielgrößen und Faktoren festlegen
 - Versuchsplan aufstellen
 - Faktorstufenkombination
 - Wiederholung
 - Blockbildung
 - Randomisierung
 - Aufwandsabschätzung
 - Versuche durchführen
 - Protokollierung
 - Mögliche systematische Fehler(-quellen)
 - Versuchsergebnisse auswerten
 - Fehleranalyse
 - Fehlerarten
 - Fehlererfassung
 - Verteilungen
 - Stichprobenauswertung
 - Vergleich von zwei Mittelwerten
 - Transformation von Messwerten
 - Regressionsanalyse
 - Varianzanalyse
 - Tabellenerstellung
 - Diagrammerstellung
 - Interpretation und Maßnahmen
 - Absicherung und Dokumentation

S12 / S13 / S14:

Dozent: Mitarbeiter/innen von FairSchnitt

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Personen

Die verschiedenen Module sind in drei Einheiten aufgeteilt, die jeweils 90 Minuten umfassen. Die 1. Einheit ist als Einführung konzipiert. Hier werden den Studierenden die grundlegenden Informationen (z.B. durch ein WebQuest) vermittelt. Die 2. Einheit versteht sich als Hauptteil und geht vertiefend auf die jeweilige Thematik ein. Die 3. Einheit erarbeitet Handlungsoptionen mit den Studierenden und bildet damit den Abschluss des Moduls.

ACHTUNG: für die Teilnahme an den Seminaren ist die Nutzung eines eigenen Laptops notwendig!

Detaillierte Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten.

S12: FEMNET – Arbeitsbedingungen in Konfektionsbetrieben in Ländern Asiens

Workshopbeschreibung	
FEMNET-Workshop zu Arbeitsbedingungen in Konfektionsbetrieben in Ländern Asiens	
Referentin	Kulturwissenschaftlerin mit den Arbeitsschwerpunkten Dialog, Design und Bildung in nachhaltiger(er) Mode. Ausgebildete FEMNET-Referentin.
Titel	Modul 1: Arbeitsbedingungen in Konfektionsbetrieben in Ländern Asiens
Teilnehmerzahl	Max. 25 (Einteilung erfolgt zeitweilig in Gruppen)
Vorbereitung Studenten	Es werden keine Vorkenntnisse benötigt.
Inhalt	Die Studierenden befassen sich mit: <ul style="list-style-type: none"> - Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) - Arbeitsbedingungen, Arbeitszeiten, Bezahlung, Überstunden, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
Methode	Online-Seminar mit einem Mix aus Input, Gruppenarbeiten und Übungen

S13: FairSchnitt - Frauenrechte und Frauendiskriminierung

Workshopbeschreibung	
„FAIRSCHNITT- Studieren für eine sozialgerechte Modeindustrie“	
Referentin	Bildungsreferentin im Bereich fairer Handel und faire Kleidung, ausgebildete Multiplikatorin von FAIRSCHNITT
Titel	Modul 3: Frauenrechte und Frauendiskriminierung
Teilnehmerzahl	Max. 20 (Einteilung erfolgt zeitweilig in 3 Gruppen)
Vorbereitung Studenten	Es werden keine Vorkenntnisse benötigt. Es sollten Laptops/ Tablets mit Internetzugang mitgebracht werden
Inhalt	Die Studierenden befassen sich mit: <ul style="list-style-type: none"> - Den Gründen, warum vor allem Frauen in der Bekleidungsindustrie arbeiten - Unterschiede der Beschäftigung von Männern und Frauen in der Wertschöpfungskette - Diskriminierung von Frauen: kulturelle Hintergründe, andere Hintergründe - Gewerkschaftliche Organisation von Frauen in den Produktionsländern, Rolle von Frauen in den Gewerkschaften
Methode	Mix aus Webquest, Gruppenarbeit, Rollenspiel, Übungen und Anwendungen

S14: FairSchnitt - Einkaufspraxis großer Unternehmen und ihre Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen

Workshopbeschreibung	
„FAIRSCHNITT- Studieren für eine sozialgerechte Modeindustrie“	
Referentin	Bildungsreferentin im Bereich fairer Handel und faire Kleidung, ausgebildete Multiplikatorin von FAIRSCHNITT
Titel	Modul 4: Einkaufspraxis großer Unternehmen und ihre Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen
Teilnehmerzahl	Max. 20 (Einteilung erfolgt zeitweilig in 3 Gruppen)
Vorbereitung Studenten	Es werden keine Vorkenntnisse benötigt. Es sollten Laptops/ Tablets mit Internetzugang mitgebracht werden
Inhalt	Die Studierenden befassen sich mit: <ul style="list-style-type: none"> - Dem Discount- Prinzip - Preise, Lieferfristen - Kurzfristige versus langfristige Verbindungen zwischen Unternehmen und Zulieferern - Wettbewerbssituation - Die CSR Abteilung eines Unternehmens und ihr Einfluss auf den Einkauf
Methode	Mix aus Webquest, Power Point Präsentation, Gruppenarbeit, Rollenspiel, Übungen und Anwendungen

S15: CorelDRAW – Technische Zeichnung / T-Shirt

Dozent: Dipl.-Ing. G. Dahmen

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Personen

Inhalt:

Ziel des Seminars ist, den anwendungsorientierten Einsatz des Programms CorelDRAW am Beispiel der technischen Zeichnung (TZ) eines T-Shirts schrittweise zu vermitteln:

- Methodischer Aufbau der technischen Zeichnung am Beispiel T-Shirt (modulare Struktur)
- Exemplarische Möglichkeiten der formbezogenen Entwurfsvariation (z.B. schnitttechnische Abwandlung)
- Erarbeitung von produktspezifischen Detaillösungen (z.B. Rippenblende, Knopfleiste)
- Verschiedene Darstellungstechniken zur Visualisierung von Verarbeitungstechniken (z.B. Nahtvarianten, Paspelierung)

S16: CorelDRAW – Accessoires und Zubehör

Dozent: Dipl.-Ing. G. Dahmen

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Personen

Inhalt:

Ziel des Seminars ist, das Funktionsspektrum des Programms CorelDRAW gezielt und experimentell für die Darstellung von bekleidungsspezifischem Zubehör und Accessoires unterschiedlichster Materialität einzusetzen:

- Kennenlernen und Austesten unterschiedlicher Werkzeuge und Funktionsabläufe zur Formentwicklung von bekleidungsspezifischem Zubehör und Accessoires (z.B. Reißverschluss, Knopf, Schuh, Tasche)
- Erarbeitung unterschiedlicher Darstellungstechniken und Funktionsabläufe zum Thema Fläche (z.B. Farbgestaltung, Dessin-Einsatz, Strukturierung)
- Spezielle Darstellungsmethoden zur Erzeugung unterschiedlichster Materialoptiken (z.B. Metall, Strick, Leder)
- Objektspezifische Funktionsabläufe zur Simulation räumlicher Wirkung (z.B. Extrusion, abgeschattierte Flächen, Objektschatten)

S17: Leather Workshop

Lecturer: Firat Yilmaz

Language: English

Participants: Maximum 20 students

Contents:

- 1) History of Leather
- 2) Classification of Hide-Skins
- 3) Useful Parts of Hide-Skins
- 4) Evaluation of Hide-Skin Residues in Different Sectors
- 5) Types of Leather and Their Characteristics
 - a) According to raw material
 - b) According to tanning materials
 - c) According to finishing effects
- 6) Visible Defects and Quality Control Techniques
 - a) of Hide-Skins
 - b) of Leather
- 7) Usage of Leather and Quality Requirements
 - a) in Garment Sector
 - b) in Shoe and Bag Sector
 - c) in Automotive Sector
- 8) Environmental Approaches and Innovations in Leather Industry

This workshop covers the requirements and the usage of leather materials in Garment, Shoe, Bag, Automotive sectors and it provides general information about the leather industry.

S18: Empirie

Dozent: Ursula Korsten

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Studierende

Inhalt: Der Workshop bietet einen ersten Einblick in die Grundlagen des empirischen Arbeitens. Anhand praktischer Beispiele und Übungen wird die Struktur einer solchen Arbeit von der Formulierung der Problemstellung über die Datenerhebung bis zur Auswertung anschaulich vermittelt.

S19: MS Project

Dozent: Manuela Niemeyer

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Studierende

Inhalt: Der Kurs bietet einen Einblick in die Grundlagen des computerbasierten Projektmanagements mit MS Project.

Sowohl als Grundlage für Ihr Studienprojekt als auch für zukünftige Projekte im Unternehmen.

S20: Wie gewinne ich die Zuhörer – Emotionen als Grundlage erfolgreicher Präsentationen

Dozent: Hendrik Siemes und Gregor Sieben

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Studierende

Das Ziel einer Präsentation ist es, den Zuhörer mit vielen sachlichen Informationen zu füttern? Falsch! Das Ziel sollte es sein, dass der Zuhörer von Ihnen, Ihrer Idee oder Produkt überzeugt ist.

In diesem Seminar geht es darum, wie Sie mit Emotionen die gewünschte Wirkung erzielen können.

S21: How to win your audience – emotions as precondition for successful presentations

Lecturer: Hendrik Siemes and Gregor Sieben

Language: English

Participants: Maximum 20 students

The goal of a presentation is to feed the audience with much factual informations? Wrong! The goal should be that the auditor is convinced of your personality, your idea, or your product. This seminar deals with the skills you need to know for achieving the desired effect with emotions.

S22: Bewerbungsmanagement

Dozent: Simona Müller

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Studierende

Der Kurs auf dem Weg zur erfolgreichen Bewerbung.

Inhalte:

1. Vorstellung
2. Was gehört in eine Bewerbung
3. Bewerbungsfoto
4. Titel
5. Anschreiben
6. Lebenslauf
7. Anhänge

S23: FairSchnitt – Sumangali Arbeitsbedingungen in Spinnereien

Dozent: Mitarbeiter/innen von FairSchnitt

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Personen

Die verschiedenen Module sind in drei Einheiten aufgeteilt, die jeweils 90 Minuten umfassen. Die 1. Einheit ist als Einführung konzipiert. Hier werden den Studierenden die grundlegenden Informationen (z.B. durch ein WebQuest) vermittelt. Die 2. Einheit versteht sich als Hauptteil und geht vertiefend auf die jeweilige Thematik ein. Die 3. Einheit erarbeitet Handlungsoptionen mit den Studierenden und bildet damit den Abschluss des Moduls.

ACHTUNG: für die Teilnahme an den Seminaren ist die Nutzung eines eigenen Laptops notwendig!

Detaillierte Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Inhalt:

- Arbeitsabläufe und Arbeitsbedingungen in südindischen Spinnereien
- Das Sumangali-System: Ausbeutung junger Frauen.
- Verstöße gegen Arbeitsnormen der ILO sowie Indiens

S24: FairSchnitt – Existenzlohn und Arbeitsbedingungen in (Ost-)Europa und der Türkei

Dozent: Mitarbeiter/innen von FairSchnitt

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Personen

Die verschiedenen Module sind in drei Einheiten aufgeteilt, die jeweils 90 Minuten umfassen. Die 1. Einheit ist als Einführung konzipiert. Hier werden den Studierenden die grundlegenden Informationen (z.B. durch ein WebQuest) vermittelt. Die 2. Einheit versteht sich als Hauptteil und geht vertiefend auf die jeweilige Thematik ein. Die 3. Einheit erarbeitet Handlungsoptionen mit den Studierenden und bildet damit den Abschluss des Moduls.

ACHTUNG: für die Teilnahme an den Seminaren ist die Nutzung eines eigenen Laptops notwendig!

Detaillierte Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Inhalt:

- Definition: Existenzlohn versus Mindestlohn?
- Asia Floor Wage und Berechnung eines existenzsichernden Lohns in asiatischen Ländern
- Existenzlohn in Osteuropa und der Türkei
- Arbeitsbedingungen in Ländern Osteuropas und der Türkei
- Vertiefung an vier Länderbeispielen

S25: Grundlagen der Bildbearbeitung mit Photoshop – Professionelles Bewerbungsfoto

Dozent: Barbro Scholz

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Studierende

Inhalt:

Kursinhalt ist die digitale Bildbearbeitung mittels Adobe Photoshop am Beispiel des Bewerbungsfotos. Vermittelt werden der richtige Umgang mit Kontrast, Farbton und Sättigung, sowie kleinere Retuschemethoden. Für das Seminar sind keine Vorkenntnisse in Adobe Photoshop erforderlich.

S26: Personalauswahl: Verfahren und Methoden am Beispiel der Peek & Cloppenburg KG, Düsseldorf

Dozent: Mitarbeiter/in P&C
HR Buying & Brands // HR & Corporate Communications

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 15 Studierende

Inhaltsbeschreibung:

Zentrales Ziel des Blockseminars „Personalauswahl: Verfahren und Methoden am Beispiel der Peek & Cloppenburg KG, Düsseldorf“ ist es den Recruiting-Prozess als Ganzes zu beleuchten. Vorgestellt wird die gesamte Prozesskette von der Anforderungsanalyse und Stellenausschreibung durch das Interview ggf. Testverfahren bis zur Einstellung. Verschiedene Instrumente und Techniken werden dabei vorgestellt, wissenschaftlich eingeordnet und im Plenum kritisch hinterfragt.

Im Seminar werden sowohl theoretische Grundlagen, als auch die praktische Umsetzung anhand von Einzel- und Gruppenübungen vermittelt.

S27: Gehaltsverhandlungen – Wie verdiene ich mehr Geld? & Strategie der Kommunikation –Überzeugend auftreten und verhandeln

Dozent: MLP

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 30 Personen

Das Seminar setzt sich aus zwei Teilen zusammen.

Teil1:

GEHALTSVERHANDLUNGEN – Wie verdiene ich mehr Geld?

Hintergrund:

Jeder sollte verdienen, was er wert ist. Dafür ist es notwendig, seinen eigenen Marktwert zu kennen. Schon beim Berufseinstieg ist das Gehalt eine unsichere Größe beim Bewerber. Es erfordert einiges an Übung, Werbung in eigener Sache zu betreiben, sich optimal auf das Gehaltsgespräch vorzubereiten und dieses selbstbewusst durchzuführen. Klare Fakten sind ebenfalls empfehlenswert.

Anhand des Coachings und den Gehaltsdaten ist der Bewerber bestens gerüstet für jede Gehaltsverhandlung. Als Exkurs erhalten die Teilnehmer noch einen Einblick in die Grundlagen des Arbeitsvertrages.

Inhalt:

- Teilnehmer lernen ihren Marktwert kennen
- Teilnehmer üben anhand realer Fallbeispiele das Gehaltsgespräch
- Teilnehmer erhalten zahlreiche Tipps zur optimalen Vorgehensweise

Nach dem Seminar werden die Teilnehmer:

- Gelassener in die Gehaltsverhandlung gehen.
- Wissen, welche Faktoren gehaltsrelevant sind.
- Strategien für Gehaltsverhandlung kennen.

Teil2:

STRATEGIE DER KOMMUNIKATION –Überzeugend auftreten und verhandeln

Hintergrund:

JUST DO IT! Sich überzeugend zu präsentieren setzt Entschlossenheit und Wissen über die eigenen Stärken und Schwächen voraus. Wie kann man wirkungsvoll auftreten und andere im Dialog für sich einnehmen? In diesem Seminar lernen die Teilnehmer, wie man emotional intelligent die eigenen Stärken und Ziele kommuniziert. Wie bleibt man bei Widerständen und Einwänden im Gespräch auf Augenhöhe und schafft es dennoch erfolgreich, seine Ziele weiter zu verfolgen? (6 – 8 Stunden)

Inhalt:

- Stärken-Schwächen-Management
- Was signalisiert uns die Körpersprache?
- Interventionsübungen zur Erhöhung der Schlagfertigkeit
- Rhetorikübungen
- Methoden und Praxisübungen zu Rollenspielen bzw. Körpersprache

Nach dem Seminar werden die Teilnehmer:

- Souveräner vor Gruppen sprechen,
- fesselnder präsentieren und schlagfertiger sein,
- Gespräche zielführend aufbauen und leichter lenken.

S28: Assessmentcenter Training – Die wichtigsten Übungen, die besten Lösungen

Dozent:	MLP
Sprache:	Deutsch
Gruppengröße:	Maximal 20 Personen

ASSESSMENTCENTER TRAINING – Die wichtigsten Übungen, die besten Lösungen

Hintergrund:

Akademiker werden in vielfach mit einem Assessment Center (AC) konfrontiert. Aufgrund mangelnder Erfahrung scheitern hingegen viele an dem Auswahlverfahren. Wissen kann man sich anlesen, Erfahrung nicht. Daher werden die Fähigkeiten und Kompetenzen der AC-Teilnehmer mit Hilfe verschiedener Übungen eingeschätzt und verbessert. Ziel dieses Workshops ist es, den Teilnehmern neben Vorbereitungsstrategien ein sicheres und überzeugendes Auftreten sowohl im Vorstellungsgespräch als auch im AC näher zu bringen.

Inhalt:

- praktische Übungen, wie: Selbstpräsentation, Rollenspiel, Gruppendiskussion, Stressinterview etc.
- Sicherer Auftritt vor der Gruppe und in Stresssituationen.
- Rhetorik: wie man einen Vortrag packend und interessant gestaltet.
- Stichwort Schlagfertigkeit: sicherer im Einzel- und Gruppengespräch auf Störungen reagieren.

Nach dem Seminar werden die Teilnehmer:

- Souverän und sicher vor der Gruppe präsentieren.
- Körpersprache und Gesagtes besser verbinden können.
- Mit ihren neuen Kompetenzen aus der Masse hervorstechen.
- Ein präziseres Sprachbild haben.
- Sich auf das nächste Assessmentcenter freuen!

S29: Outstanding job application – Mortal sins and virtues

Lecturer: MLP

Language: English

Participants: Maximum 20 students

Outstanding job application – Mortal sins and virtues

Background:

How does a potential employer envision the applicant? How does the applicant picture his future employer? A job application is like a blind date – both sides want to leave the best of impressions.

The seminar participants learn fundamentals about the professional structuring and layout of application documents. They learn to analyze which skills the future employer is looking for and how to present their own skills and abilities in a way that make their application stand out.

What speaks in my favor in regard to the job opening? Which qualifications, abilities and experiences do I bring to the table and how can I present them in a clear and appealing way?

Content:

- What distinguishes a good job application from a bad one?
- Structure and content of a smart job application
- How you can drive a personal manager nuts by being redundant
- Sticking out of the crowd with the application documents and during the job interview

After the seminar the participants are able to:

- Write better job applications,
- Express their abilities more precise and pointed,
- Read job advertisements the right way, know what is being asked for and fit their skills to it
- To enter a job interview well prepared.

S30: FairSchnitt – Globale Schuh und Lederproduktion: Menschenrechtsverletzungen und Lösungsansätze

Dozent: Mitarbeiter/innen von FairSchnitt

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Personen

Inhalt:

- Bedingungen in der globalen Schuh und Lederproduktion
- Menschenrechtsverletzungen
- Existenzlohn in den Produktionsstätten
- Arbeitsbedingungen in den Produktionsstätten
- Lösungsansätze

S31: Grundlagen der Programmierung

Dozent: Prof. Breckenfelder
Sprache: Deutsch
Gruppengröße: Maximal 24 Personen

Inhalt:

Basierend auf ARDUINO und ggf. Excel werden die Grundlagen der Programmierung praktisch am Computer erarbeitet:

Einführung
Das erste Programm: Ausgabe eines Textes
Elemente eines Programms
Strings und Ausgaben
Variablen, Datentypen und Operatoren
Eingaben
Strukturierte Programmierung: Logik und Verzweigung
Programmierung von Subroutinen
Iterationen: Wiederholung durch Schleifen
Verzweigungen, logische Operatoren, Schleifen
Arrays
Subroutinen
Erstellen einfacher Algorithmen

Durch die Abgabe einer Programmieraufgabe können 2KP erworben werden.

S32: Thesis-Guide - Angst vor dem leeren Blatt - Architektur Abschlussarbeit

Dozent: MLP
Sprache: Deutsch
Gruppengröße: Maximal 24 Personen

Inhalt:

- Wie könnte eine Architektur für eine Abschlussarbeit aussehen?
- Umgang mit der „Angst vor dem leeren Blatt“
- Wie stelle ich einen Lese-Flow her?
- Wie implementiere ich einen wissenschaftlichen Sprachstil?
- Wie sieht eine Formel für ein Abstract aus?

Der technische Aspekt (Umgang mit Textverarbeitungsprogrammen, Zitierverfahren etc.) wird in dem Seminar nicht behandelt.

Sinnvoll ist das Seminar für alle Studierenden, die eine theoretische oder empirische Thesis erstellen wollen.

S33: Konfliktmanagement

Dozent: Franziska Schückens

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Personen

Inhalte und Aufbau des Seminars:

1. Individuelle Assoziation zu Konflikten
 - Positive oder negative Bedeutung
 - Vor- und Nachteile von Konflikten
2. Grundlegende Theorie
 - Definition von Konflikten
 - In welcher Konstellation entstehen Konflikte?
 - Welche Konfliktarten gibt es?
3. Reflexion der eigenen Person in Konflikten, sowie ein „Neudenken“ von Konflikten durch Reframing
4. Eskalationsstufen nach Glasl
 - Vertiefung der Stufen an einem praktischen Beispiel
5. Konflikttypen nach Thomas und Kilmann
 - Selbstcheck: Welcher Konflikttyp bin ich eigentlich?
6. Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg
 - Anwendung an einem Beispiel

S34: Altkleider und Konsumverhalten

Workshopbeschreibung	
FEMNET-Workshop zu Konsumverhalten und Altkleider	
Referentin	Kulturwissenschaftlerin mit den Arbeitsschwerpunkten Dialog, Design und Bildung in nachhaltiger(er) Mode. Ausgebildete FEMNET-Referentin.
Titel	Konsumverhalten und Altkleider
Teilnehmerzahl	Max. 25 (Einteilung erfolgt zeitweilig in Gruppen)
Vorbereitung Studenten	Es werden keine Vorkenntnisse benötigt.
Inhalt	Die Studierenden befassen sich mit: <ul style="list-style-type: none"> - Wie uns die Wegwerfgesellschaft verändert - Geschäfte mit Altkleidern – Exportweltmeister Deutschland - Auswirkungen auf die Textil- und Bekleidungsindustrie Afrikas - Slow Fashion – Nische oder mehr? - Recycling und Zero Waste – Herausforderung für Designer*innen
Methode	Online-Seminar mit einem Mix aus Input, Gruppenarbeiten und Übungen.

S35: Grundlagen der Kommunikation

Dozent: Franziska Schückens

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 20 Personen

Inhalte und Aufbau des Seminars:

1. Was ist eigentlich Kommunikation?
 - Definition
 - Arten der Kommunikation (verbal & nonverbal)
 - Ebenen der Kommunikation (Eisbergmodell)

2. Kommunikationsmodelle
 - Vier- Ohren Modell
 - Transaktionsanalyse
 - Erstellung eines persönlichen Egogramms

Das Seminar setzt sich zusammen aus theoretischem Input und praktischen Gruppenübungen!

S36: Fair Schnitt: Transparenz und existenzsichernde Löhne

Workshopbeschreibung	
FEMNET-Workshop zu Transparenz und existenzsichernde Löhne	
Referentin	Kulturwissenschaftlerin mit den Arbeitsschwerpunkten Dialog, Design und Bildung in nachhaltiger(er) Mode. Ausgebildete FEMNET-Referentin.
Titel	Transparenz und existenzsichernde Löhne
Teilnehmerzahl	Max. 25 (Einteilung erfolgt zeitweilig in Gruppen)
Vorbereitung Studenten	Es werden keine Vorkenntnisse benötigt.
Inhalt	Der Workshop "Transparenz in der Lieferkette" setzt sich mit der Komplexität von Lieferketten in der Bekleidungsindustrie auseinander und benennt Arbeitsrechtsverletzungen an den Produktionsstandorten und die Herausforderung existenzsichernder Löhne. Die Chancen und Grenzen von Transparenz, Rückverfolgbarkeit sowie der Offenlegung der Arbeitsbedingungen werden differenziert dargestellt und anhand des Transparency Pledge und den Fashion Checker praktisch angewendet sowie Argumente aus verschiedenen Akteur*innen-Perspektiven erarbeitet werden. Darüber hinaus erfahren die Teilnehmer*innen von aktuellen Entwicklungen zur Digitalisierung von Rückverfolgbarkeit über sogenannte Blockchain-Modelle. Sie kennen die Forderungen an ein staatliches Lieferkettengesetz und sind sich ihres eigenen Handlungsspielraums als Konsument*innen und zivilgesellschaftliche Akteur*innen bewusst.
Methode	Online-Seminar mit einem Mix aus Input, Gruppenarbeiten und Übungen.

S37: Soziale Medien zielgerichtet zur eigenen Positionierung nutzen

<p>Workshopbeschreibung</p> <p>Im Durchschnitt verbringen wir jeden Tag über zwei Stunden auf Sozialen Medien. Meist nutzen wir diese Zeit, um auf dem Laufenden zu bleiben, mit Freunden in Kontakt zu bleiben – und, wenn wir ganz ehrlich sind, auch um uns abzulenken.</p> <p>Mit ein wenig Vorbereitung können wir unsere Social Media Zeit sehr zielgerichtet einsetzen, uns als Experten in einem Themengebiet positionieren und uns so auch für potenzielle Arbeitgeber interessant machen. Im Workshop lernen Sie, welche Kanäle sich dabei für Ihre Themen eignen, wie Sie Themen am besten aufbereiten und entwickeln einen konkreten Plan, um sich zukünftig mit möglichst wenig Aufwand professionell zu positionieren.</p>	
Referentin	Christina Kühr
Titel	Soziale Medien zielgerichtet zur eigenen Positionierung nutzen
Teilnehmerzahl	20-25
Vorbereitung Studenten	Sammlung von Best Practices: Welche Social Media Accounts / Posts gefallen Ihnen besonders gut & warum? Bringen Sie die Beispiele mit in den Workshop.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Abgrenzung und Unterscheidung der unterschiedlichen Kanäle (v.a. LinkedIn, Xing, Facebook, Instagram) • Vertiefung noch nicht gut bekannter Funktionalitäten • Identifikation eigener Schwerpunktthemen und relevanter Zielgruppen • Schreibwerkstatt: Wie schreibe ich für Social Media? Textaufbau, Verlinkungen, Hashtags, Bilder • Erstellung eines persönlichen Redaktionsplans und Festlegung nächster Schritte
Methode	Workshop mit sehr hohem Interaktionsanteil, z.B. Diskussionen, Gruppenarbeiten, Einzel-/Partnerreflektion, Teach Backs, kollegiale Fallberatung

S39: Rund um die Hausarbeit

Dozent: Mitarbeiter der Bibliothek

Sprache: Deutsch

Gruppengröße: Maximal 25 Personen

Inhalte und Aufbau des Seminars:

Tag 1

1. Rund um die Hausarbeit

Vorbereitung

Zeitmanagement

Services der Bibliothek – verlängerte Fristen, Literaturrecherche etc.

Zitieren – ein Überblick

2. Recherchieren wie ein Profi

Dem Thema auf der Spur – Wie suche ich in Datenbanken?

Vorüberlegungen zum Thema

Auswahl der Datenbanken

Suchstrategien

Fachdatenbanken, Google und Co.

Tag 2

1. Besprechung der durch die Teilnehmer selbständig durchgeführten Recherchen

2. Zitieren, aber richtig

Hilfe durch Citavi in Kombination mit Browsern und Textverarbeitungsprogramm (MS Word)

Zitate, Fußnoten, Literaturverzeichnis

!!! Achtung: Windows als Betriebssystem notwendig!!!